

Protokollverteiler: Schreibe eine E-Mail mit deiner gewünschten Empfangsadresse an protokolle-on@stura.uni-freiburg.de und folge den Anweisungen, um dich in den Protokollverteiler einzutragen.

Sitzungsort: Wilhelmstraße 26, R 00 006

Anwesende Vertreter*innen: Isabel A., (Altphilologie); Lewin A., (Biologie); Anno K., (Geographie); Anne K., (Geschichte); Olivia E., (Molekulare Medizin); Mattis S., (Politik); Jule R., (Rechtswissenschaften); Natascha R., (Campus Grün 3)

Abwesende Fachbereiche: Anglistik, Arch. + Altert.wiss., Chemie, Ethno-Musik, EZW, FHU, Geologie, Germanistik, Kulturanthropologie, Kunstgeschichte, LAS, Mathematik, Medizin, Pharmazie, Philosophie, Physik, Psychologie, Romanistik, SIJ, Skandinavistik, Slavistik, SozioGen, Sport, TF, Theologie, Wirtschaftswissenschaften, Zahnmedizin, Campus Grün (1), Campus Grün (3), Juso HSG #1 (1), Juso HSG #1 (2), Volt College Group Freiburg (1), Volt College Group Freiburg (2), Juso HSG #2 (1), Juso HSG #2 (2), Die Mitte

Präsidium: Tobias K., Joel Z.

Protokollführung: Melissa S.

Vorstand: Mara Mae G., Max P., Benjamin S.

Gäste: Klara O., Paula K., Roman H.

Ruhende Mandate zu Beginn der Sitzung: 9

Tagesordnung

TOP 0 Formalia

- 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung der Protokolle vom 23.07.2024 und 23.08.2024
- 3) Anmerkungen zur Tagesordnung

TOP 1 Berichte

- 1) Vorstandsbericht

TOP 2 Abstimmungen

- 1) 10 Jahre Sinfonieorchester Crescendo Freiburg
- 2) Einrichtung eines neuen Fachbereichs „Medienkultur“ (Fachschaft Medienkulturwissenschaften)

3) Unterzeichnung des öffentlichen Briefs "Schweigen statt Wissenschaft" (Students for Palestine)

- 4) Änderung Aufwandsentschädigung Präsidium (Vorstand)
- 5) Greenmotions Filmfestival: Kriminalisierung von Klimaaktivist:innen
- 6) BuFaTa Hütte VB molekulare Medizin [nachträglich]

TOP 3 Bewerbungen

- 1) Klara O. (Struktur- und Entwicklungskommission)
- 2) Roman H. (Studentisches Mitglied im Prüfungsausschuss M.Ed)

TOP 4 Finanzanträge (AStA)

- 1) Vortrag zum Thema Ableismus mit Prof. Dr. Theresia Degener (Justizia Mentoring)
- 2) Entrümpelung Studierendenhaus (nachträglich) (Vorstand)
- 3) Entrümpelung Studierendenhaus (Vorstand)
- 4) Workshop Mitarbeiter*innen der Verfassten Studierendenschaft (Haushaltsbeauftragte)

TOP 5 Finanzanträge

- 1) Exkursion Kietzer Heide Naturschutz Waldumbau (HSG ANW)
- 2) Filmvorführung: 20 Tage in Mariupol (aka-Filmclub)

TOP 6 Sonstige Anträge

- 1) Unterstützung der Klage gegen die Regelung zur Pausierung der Studiengebühren (Vorstand)

TOP 7 Termine und Sonstiges

- 1) Neuwahl der Ämter in der VS und der Universität

TOP 0 Formalia

1) *Feststellung der Beschlussfähigkeit*

Die Sitzung beginnt um 18.15 Uhr.

Es müssen mindestens 18 Mitglieder anwesend sein, da derzeit 9 Fachbereiche (FHU, LAS, Pharmazie, Psychologie, Romanistik, Slavistik, Sport, Theologie, Zahnmedizin) zu Beginn der Sitzung ruhen.

*Die StuRa-Sitzung ist mit 8 anwesenden abstimmungsberechtigten Mitgliedern **nicht beschlussfähig**.*

2) *Genehmigung der Protokolle vom 23.07.2024 und 23.08.2024*

*Die Protokolle vom 23.07.2024 und vom 23.08.2024 werden **nicht** genehmigt.*

3) *Anmerkungen zur Tagesordnung.*

Keine Anmerkungen zur Tagesordnung.

TOP 1 Berichte

1) *Vorstandsbericht*

Der Bericht wird vorgestellt.

Geschichte: Sind für alle Kommissionen 3-4 Plätze frei?

Gast: Nein, für den Ausschuss Medienentwicklung und Praxis ist ein Platz frei, plus Stellvertretung.

Für Studium und Lehre 4 Plätze, für die Kommission für Gleichstellungsfragen sind 2 Plätze und für die Struktur- und Entwicklungskommission ist ein Platz plus Stellvertretung vorgesehen.

Präsidium: Es gibt ein Dokument, in dem alle zu besetzenden Stellen aufgeführt sind.

Rechtswissenschaft: Wie viel Arbeitsaufwand ist das?

Gast: Es ist eine Sitzung im Monat. Die kann 3-4 Stunden dauern und man muss sie vorbereiten.

Vorher bekommt man ein Dokument von 100-150 Seiten, die durchgelesen werden müssen.

Campus Grün: Kann die Übersicht, wo was frei ist mit dem Protokoll rumgeschickt werden?

Präsidium: Ja, wir packen sie euch in die Mail.

TOP 2 Abstimmungen

Es sind nicht genügend Abstimmungsübersichten eingegangen. Ihr findet daher die entsprechenden Abstimmungen auf der Abstimmungsübersicht für die kommende StuRa-Sitzung am 15.10.2024.

TOP 3 Bewerbungen

1) Klara O. (Struktur- und Entwicklungskommission)

Die bewerbende Person stellt sich vor.

Geschichte: Wird in 2 Wochen nicht alles wieder neu gewählt?

Präsidium: Nein, das ist eine Ausnahme für die beiden vorliegenden Kommissionen. Es ist unüblich, dass im Sommer neue Leute gewählt werden. Bei diesen 2 Kommissionen findet die erste Sitzung jedoch bereits vor der konstituierenden StuRa-Sitzung statt.

Klara: Die Bewerbung ist jetzt schon dran, damit ich von Anfang an als studentische Vertretung mit dabei sein kann.

Aussprache in Abwesenheit:

- Ich habe Klara letztes Jahr arbeiten sehen. Bei wenigen Menschen sehe ich so ein Engagement. Ich spreche mich für sie aus. Sie hat sehr viel Expertise, sie kennt viele Menschen in der Uni sehr lange.

- Ich schließ mich dem an. Sie engagiert sich so viel. Sie hat die Materialien so aufmerksam durchgearbeitet, dass sie einen Vorteil gegenüber manchen Profs hat. Das ist eine krasse Auszeichnung, dass man das so kann.

Keine weiteren Anmerkungen in der Aussprache in Abwesenheit.

2) Roman H. (Studentisches Mitglied im Prüfungsausschuss M.Ed)

Die bewerbende Person stellt sich vor.

Keine Rückfragen

Aussprache in Abwesenheit

- In allen Seminaren, in denen ich mit Roman war, war er sehr aktiv gewesen. In seiner Freizeit engagiert er sich auch sehr viel bei Dingen, die nicht mit der Uni zusammenhängen. Ich kann ehrlich sagen, dass es ein Vorteil ist, Kontakt zu Vorgänger*innen zu haben, sodass man immer mal wieder Sachen bzgl. des Amtes fragen kann. Er macht jetzt noch 4 Semester seinen Erweiterungs-master. Das heißt er kann das 4 Semester machen und es muss nicht nochmal so eine Hauruck-Aktion wie jetzt werden. Wir müssen das sowieso anders regeln. Ich würde unterstützen, dass er reinkommt.

Keine weiteren Anmerkungen in der Aussprache in Abwesenheit.

Gast: Ich würde gerne eine Eilabstimmung beantragen, aber wird bei einem Eilverfahren nicht befürchtet, dass nicht genügend Rückmeldungen eingehen, wenn heute so wenig Menschen da sind?

Präsidium: Das lässt sich nicht von vornherein sagen, ihr müsstet das ausprobieren, aber es stimmt, dass die Anwesenheitsquote heute keine großen Hoffnungen macht.

Vorstand: Der generelle Auswahlprozess läuft in der Regel formal nicht über den StuRa, sondern über die Senator*innen. Sie könnten dich auch einfach so nominieren. Du kannst theoretisch davon ausgehen, dass du gewählt wirst. Die Bewerbungsphase dauert zwei Wochen, aber die Wahrscheinlichkeit, dass dich Leute nicht wählen ist extrem klein.

Altphilologie: Die zuständige Person an der Uni hat die vorgeschlagene Idee stark unterstützt, dass jedes studentische Mitglied im Senat über den StuRa gewählt wird, abgesehen von denjenigen in den Fakultätsräten. Ich halte es grundsätzlich für sehr unterstützenswert, dass diese Positionen vom StuRa besetzt werden, damit keine intransparenten Entscheidungen getroffen werden. Ich habe ebenfalls einen ähnlichen Vorschlag gemacht, es auf eine andere Art und Weise zu versuchen, da die Frist für den jetzigen Senat schon vorbei ist, aber die Person war sehr dafür, dass es durch den StuRa geht.

Präsidium: In vergangenen Sitzungen und Treffen haben wir bereits mit den Senator*innen darüber gesprochen, dass nach Möglichkeit alle Positionen im StuRa abgestimmt werden sollten. Dieser ist

das höchste beschlussfassende Gremium der Studierendenschaft und garantiert durch seine Mitglieder eine möglichst breite studentische Beteiligung. Nachdem wir lange Zeit dafür gekämpft und geworben haben, dass wir dieses Mitbestimmungsrecht haben, ist es sehr schön zu sehen, dass die entsprechenden Stellen der Universität sich dahinter stellen. Das vom Vorstand vorgeschlagene Verfahren wäre ein Präzedenzfall, der wieder einen Schritt zurück darstellt. Ich halte es nicht für schlau, dass wir unsere erreichten Mitbestimmungsmöglichkeiten jetzt selbst demontieren und uns selbst wieder etwas entmündigen. Wir sollten lieber darauf hinwirken, dass die Fristen im Senat so angepasst werden, dass wir handlungsfähig bleiben und unsere Entscheidungen rechtzeitig für die entsprechenden Sitzungen treffen können.

GO-Antrag: Eilabstimmung im Umlaufverfahren.

Ohne Gegenrede angenommen.

[Anm. d. Präs.: Leider sind bei uns innerhalb der gesetzten Frist lediglich 15 Eilabstimmungsübersichten und damit drei zu wenig eingegangen. Die vorliegende Bewerbung findet sich somit regulär auf der Abstimmungsübersicht für die kommende Sitzung am 15.10.2024]

TOP 4 Finanzanträge (AStA)

1) Vortrag zum Thema Ableismus mit Prof. Dr. Theresia Degener (Justizia Mentoring)

Beantragt sind 252,88€ aus dem Gruppenunterstützungsbudget, in diesem befinden sich noch 1.331,64€ von 7.511,64 € (5.000,00 € + 2511,64 € Übertrag) für dieses Quartal (2. Quartal 24/25).

Der Antrag wird vorgestellt.

Gast: Das klingt schon cool. Wir sollten das unterstützen.

2) Entrümpelung Studierendenhaus [nachträglich] (Vorstand)

Beantragt sind 499,00€ aus dem AStA-Budget, in diesem befinden sich noch 2.762,40€ von 4.000,00€ für dieses Wirtschaftsjahr (bis 31.03.25).

Der Antrag wird vorgestellt.

Vorstand: Es sind 2 Anträge auf 499€

3) Entrümpelung Studierendenhaus (Vorstand)

Beantragt sind 499,00€ aus dem AStA-Budget, in diesem befinden sich noch 2.762,40€ von 4.000,00€ für dieses Wirtschaftsjahr (bis 31.03.25).

Der Antrag wird vorgestellt.

Keine Rückfragen.

4) Workshop Mitarbeiter*innen der Verfassten Studierendenschaft (Haushaltsbeauftragte)

Beantragt sind 250,00€ aus dem Fahrtkostenbudget, in diesem befinden sich noch 5.000,00€ von 5.000,00€ für dieses Wirtschaftsjahr (bis 31.03.25)

Gast: Ist das generell ein Workshop für Mitarbeiter*innen Rechte für Mitarbeitende in der VS?

Vorstand: Das nicht, aber Anfang des Semesters gibt es wahrscheinlich wieder eine Fortbildung dazu.

TOP 5 Finanzanträge

1) Exkursion Kietzer Heide Naturschutz Waldumbau [nachträglich] (HSG ANW)

Beantragt sind 1.000,00€ aus dem Gruppenunterstützungsbudget, in diesem befinden sich noch 1.078,76€ von 7511,64 € (5.000 € + 2511,64 € Übertrag) für dieses Quartal (2. Quartal 24/25).

Der Antrag wird vorgestellt.

Antragstellende: Wir haben es neu kalkuliert und sind nur noch auf 650€ gekommen.

Präsidium: Wollt ihr dann die beantragte Summe nach unten korrigieren? Wenn jeweils die Maximalsummen genehmigt werden, ist nicht mehr genügend Geld im Topf für diesen und den folgenden Finanzantrag. Ihr müsst aber auch bedenken, dass euer Antrag nachträglich ist, das heißt es ist für euch schwieriger, eure gewünschte Summe zu erreichen, da nicht abgegebene Stimmen als 0 Euro zählen.

Vorstand: An eurer Stelle würde ich gar nichts ändern. Wenn ihr sowieso nur 650€ braucht, dann bekommt ihr die zusätzlichen 400€ erst gar nicht. Dann hat auch der aka-Filmclub genügend Geld.

Gast: Ihr könnt doch gar nicht ausgezahlt werden, wenn erst in der nächsten StuRa Sitzung abgestimmt wird. Die ist doch schon im nächsten Quartal.

Präsidium: Das stimmt. Es wird aber trotzdem aus diesem Quartal ausgezahlt. Entscheidend ist, wann der Antrag gestellt und im StuRa behandelt wurde.

2) Filmvorführung: 20 Tage in Mariupol (aka-Filmclub)

Beantragt sind 275,00€ aus dem Gruppenunterstützungsbudget, in diesem befinden sich noch 1.078,76€ von 7511,64 € (5.000 € + 2511,64 € Übertrag) für dieses Quartal (2. Quartal 24/25).

Der Antrag wird vorgestellt.

Gast: Warum wollt ihr nicht die gesamten Kosten decken und dafür den Eintritt kostenlos machen?

aka-Filmclub: Ich müsste das noch mit unserem Vorstand abklären, vor allem, ob wir tatsächlich keinen Eintritt verlangen. Das Geld können wir nur gegen Vorlage der Originalbelege beantragen. Wenn 50 Personen kommen, könnten wir theoretisch Einnahmen erzielen, aber wenn wir keine Einnahmen möchten, muss ich das noch intern klären.

Präsidium: Wenn ihr einen Gewinn erzielt, müsst ihr das angeben. Es gibt keine Möglichkeit den Betrag zu erhöhen, außer ihr zieht den Finanzantrag zurück und stellt für die nächste Sitzung einen neuen mit der entsprechend höheren Summe.

Geschichte: Es gibt keine Möglichkeit in der nächsten Sitzung, aus diesem Quartal noch weitere Gelder aus dem Topf zu beantragen?

Präsidium: Nein. Die nächste Sitzung ist bereits im nächsten Quartal.

Vorstand: Die Idee, keinen Eintritt zu verlangen, war hauptsächlich darauf ausgerichtet, das restliche Budget in diesem Quartal sinnvoll einzusetzen. Es handelt sich primär um eine politische und keine finanzielle Entscheidung, und es ist in diesem Quartal besonders wichtig und sinnvoll, die Mittel entsprechend zu verwenden.

aka-Filmclub: Im nächsten Quartal können wir ja nicht noch einmal die gleiche Rechnung einreichen?

Präsidium: Nein. Es ist nicht möglich für eine Veranstaltung hintereinander zwei getrennte Finanzanträge zu stellen.

Vorstand: Ich habe noch einen Wunsch an den aka-Filmclub: Es wäre toll, wenn ihr die coolen Filme nicht nur dienstags, sondern auch mittwochs zeigen könntet. Das wäre für die Leute im StuRa super.

TOP 6 Sonstige Anträge

1) Unterstützung der Klage gegen die Regelung zur Pausierung der Studiengebühren (Vorstand)

Der Antrag wird vorgestellt.

Campus Grün: Kannst du nochmal den letzten Teil langsamer erklären?

Vorstand: Der Antrag ist kein Finanzantrag, sondern eine politische Entscheidung, ob wir die Klage unterstützen. Tun wir dies, erhalten die Klagenden die benötigte Summe aus unserem entsprechenden Topf, laut Schätzung wären dies maximal 800 Euro. Jedes Gerichtsverfahren, das geführt wird, ist aber noch nicht rechtskräftig, solange das Urteil nicht endgültig ist. Man kann es überprüfen lassen, dann geht es in die nächste Instanz, und oft muss diese Entscheidung innerhalb von 14 Tagen getroffen werden. Wenn wir die Klage unterstützen, betrifft das dann die Frage, ob wir sie weiterhin, also auch bei Anfechtung eines Urteils unterstützen wollen. Diese Entscheidung muss schnell, nämlich innerhalb von 14 Tagen getroffen werden. Der StuRa kann unter Umständen nicht so schnell zu einem Ergebnis kommen, daher würde gemäß dem Antrag der AStA dann entscheiden, ob wir in diesem Fall weiter unterstützen. Wenn genug Zeit bleibt, geht der Fall auch an den StuRa.

Campus Grün: Das Ziel ist es also, die betroffenen Studierenden finanziell zu unterstützen. Wird dafür ein zusätzlicher Finanzantrag gestellt?

Vorstand: Nein, dafür ist dieser Antrag hier gedacht. Wenn wir gewinnen werden die Kosten von der Gegenseite übernommen, wenn nicht haben wir einen Rechtsmitteltopf, über den das bezahlt wird.

Gast: Handelt es sich dabei konkret um Studierende, die klagen?

Vorstand: Ja, es sind drei Studierende, die eine Sammelklage eingereicht haben. Sie waren bereits bei unserem Anwalt, und der hat den Fall an unser Sekretariat weitergeleitet, welches uns dann kontaktiert hat.

Geschichte: Werden wir im Falle, dass der AStA abstimmt, in der nächsten StuRa-Sitzung nach der entsprechenden AStA-Sitzung darüber informiert?

Vorstand: Ja, das wird Teil des Vorstandsberichts sein.

Geschichte: Warum betrifft das mit den nicht zu zahlenden Semesterbeiträge eigentlich nur Medizinstudierende? Wer hat das so entschieden? Es gibt auch andere Studiengänge, die verpflichtende Semesterpraktika machen müssen, Lehramt zum Beispiel.

Gast: Das hängt auch mit den Versicherungen zusammen. Während des Praxissemesters sind die Studierenden in der Regel über die Universität versichert, und die Medizinstudierenden im Praktischen Jahr (PJ) dann über die Uniklinik.

Gast: Im dritten Semester kann es vorkommen, dass man immer noch Veranstaltungen an der Uni besuchen kann, obwohl man eigentlich im PJ ist. Trotzdem müssen die Studierenden weiterhin Beiträge zahlen.

Vorstand: Die Vorlesungszeiten im Medizinstudium sind nicht mit denen anderer Fakultäten vergleichbar. Medizinstudierende haben oft Praktika, die sie Monate lang in Kliniken verbringen, und danach kommen Seminare oder Vorlesungen an der Uni. Das Problem ist, dass es schwierig ist, Lehrveranstaltungen zu belegen, wenn man voll arbeitet.

Gast: Im dritten Semester, in das das PJ hineinreicht, kann man theoretisch auch noch Kurse an der Uni beginnen und besuchen. Der Hauptunterschied ist glaube ich, dass du im Lehramt auch während des Praktikums Univeranstaltungen hast, auch wenn es nur ganz, ganz wenige Stunden sind.

Vorstand: Wenn Studierende weniger Geld zahlen müssen, ist das immer gut.

TOP 7 Termine und Sonstiges

1) Neuwahl der Ämter in der VS und der Universität

Bitte beachtet, dass mit dem Beginn des neuen akademischen Jahres 2024/25 alle Ämter (Vorstand, Präsidium, Referate, etc. sowie die verschiedenen Senatskommissionen (siehe auch Dokument im Anhang)) neu gewählt werden. Dies wird in der konstituierenden StuRa-Sitzung am 15. Oktober 2024 sowie in den darauffolgenden StuRa-Sitzungen geschehen.

Wenn ihr euch dafür interessiert, bewerbt euch gerne! Eine Liste mit allen zu besetzenden Ämtern findet ihr unter <https://www.stura.uni-freiburg.de/mitmachen/ausschreibungen>. Wenn ihr euch für eine der Senatskommissionen interessiert oder Fragen dazu habt, nehmt gerne per Mail an senatorinnen@mail.stura.uni-freiburg.de Kontakt mit den Senator*innen auf.

Bewerbungen sind per Mail an bewerbung@stura.org zu richten, die entsprechenden Formulare gibt es ebenfalls auf der Stura-Website unter https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/neu_antragsformular_stura. Die Bewerbungsfrist für die konstituierende StuRa-Sitzung ist Montag, 14. Oktober 2024, 12 Uhr.

Campus Grün: Morgen beginnt die Safe-Abortion-Week und am nächsten Samstag ist eine Demo. Es gibt auch Poster im Konf 1.

Vorstand: In einer Stunde vierzig ist eine wunderbare Nachttanzdemo. Das habe ich über Insta erfahren. Hunderte Leute hören Musik und das nicht alleine. Vorher solltet ihr euch vllt das Demo 1x1 angucken, da es eine unangemeldete Demo ist.

Die Sitzung endet um 19:21 Uhr